



Das Ensemble der Retzer Bühne fiebert der Premiere von „Job Suey“ am 17. Februar entgegen.

Foto: Odenthal

"Job Suey" oder "Kein Dinner für Sünder"

Premiere der Retzer Bühne am Freitag, 17. Februar, um 20 Uhr

Bad Salzuflen (go). Die Retzer Bühne schickt in dieser Saison sechs Ensemblemitglieder ins Rampenlicht. Gezeigt wird "Job Suey" oder "Kein Dinner für Sünder", eine Komödie in zwei Akten von Edward Taylor. Die Premiere ist am Freitag, 17. Februar, um 20 Uhr im Gasthaus Rickmeyer in Retzen, Alte Landstraße 51.

Der Inhalt: Man nehme einen skrupellosen, doch auch naiven Investmentmanager (Andreas Landau), ein Top-Model mit Heiratsabsichten (Vanessa Peter), eine liebestolle Sekretärin, einen puritanischen Top-Manager, eine bigotte Manager-Gattin und eine exzentrische Reinigungskraft (Monika Weber).

Alle Zutaten gründlich durcheinander mischen, bis aus einer abwesenden Ehefrau gleich drei konkurrierende Ehefrauen geworden sind und fast fertig ist das

"Job Suey". Nun noch in reichlich schottischem Whiskey aufkochen, abschließend anrichten mit Melonenspalte und einem dicken Klecks Erdbeermarmelade. Mehr als diesen Appetizer will die Retzer Bühne noch nicht verraten und wer trotzdem die Suchmaschine im Internet anschmeiße, sei selber schuld.

Selbstverständlich geht es wieder sehr turbulent und witzig auf der Bühne zu. "Allerdings hat es in diesem Jahr recht lange gebraucht, bis wir ein geeignetes Boulevardstück gefunden haben", sagte Regisseurin Susanne Habenicht. Denn der Retzer Bühne fehle definitiv der männliche Nachwuchs. Die Rolle des "jugendlichen Liebhabers", die es in den meisten Komödien gebe, könne derzeit nicht besetzt werden, was sehr schade sei. Gleich nach den Sommerferien haben

die Schauspieler angefangen zu proben. Andreas Landau hat als Investmentmanager Jim Watt die Hauptrolle, Monika Weber als Putzfrau Edna Chapman die weibliche Hauptrolle. Des Weiteren stehen noch Nina Josephs, Heiko Welsche, Jessica Kesting und Vanessa Peter auf der Bühne. Spielort ist das Wohnzimmer des Investmentmanagers.

Der Kartenvorverkauf startet am Mittwoch, 18. Januar, und zwar für die beiden Spielorte "Gasthaus Rickmeyer" und das Kur- und Stadttheater Bad Salzuflen an der Parkstraße.

Im Kur- und Stadttheater gibt es drei Aufführungstermine, und zwar am 24. März (19.30 Uhr), 25. März (19.30 Uhr) und 26. März (16 Uhr). Karten für diese Vorstellungen gibt es zum Preis von 14 Euro bei folgenden Vorverkaufsstellen: Theaterkasse im

Kurgastzentrum Telefon (05222) 183200 und in der Bürgerberatung im Rathaus an der Rudolph-Brandes-Allee, Telefon (05222) 952444.

Karten im Vorverkauf für die Vorstellungen in Retzen bei "Rickmeyer" zu einem Preis von 9 Euro gibt es in den Filialen der Sparkasse in Sylbach, Schötmar und Knetterheide sowie bei Augenoptik Brockschmidt in Schötmar, beim Frisörteam Birgit Moritz in Retzen und im Gasthaus Rickmeyer, Alte Landstraße 51, Telefon (05222) 20607. Weitere Aufführungstermine in Retzen gibt es am 19. Februar (17 Uhr), 24. Februar (20 Uhr), 25. Februar (20 Uhr), 4. März (20 Uhr), 5. März (17 Uhr), 11. März (20 Uhr), 12. März (17 Uhr), 17. März (20 Uhr) und 19. März (17 Uhr). Noch mehr Informationen gibt es unter www.retzer-buehne.de.